

Wir verleihen la. Frack-, Gehrock- u. Smoking-Anzüge von M. 150 an Kaufhaus für Herren-Bekleidung 11 Leipzigerstr. 11 (Grösstes u. vornehmstes Verleih-Institut am Plabe.)

Halle und Umgebung.

Salla, 31. Januar.

Die Turnhalle auf dem Hofplatze soll zur Benutzung als Schanztal während der am 2. und 3. April, 18. und 19. Juni, 14. und 15. September und 22. und 23. Oktober 1914 stattfindenden Kram- und Viehmärkte vermietet werden.

Arbeiten an dem südlichen Wasserrohrnetz werden am Sonntag, den 1. Februar d. J., ausgeführt.

Familienabend. Am Mittwoch, den 4. Februar, abends 8 Uhr, findet im Vereinsaal Mauerstraße 7 ein Familienabend statt, an dem Obersparrer Keller von St. Marien den zweiten Teil seines Vortrages über 'Bilder vom Geschehde' halten wird.

Der neueste Bassermannfilm 'Der König', in dem der berühmte Albert Bassermann die Hauptrolle spielt, wurde am Freitag zum erstenmal im 'Festspieltheater' mit durchschlagendem Erfolge vorgeführt.

Die Schiefer- und Ziegeldecker-Zunft nahm in ihrer im 'Markgraf' abgehaltenen Quartalsversammlung zum nächst den Jahres- und Kassenbericht für 1913 entgegen.

Deutscher Techniker-Verband, Zweigverein Salla-Saalekreis. Der Zweck des Verbandes ist die wirtschaftlichen und sozialen Interessen der technischen Privatangehörigen und der öffentlichen technischen Beamten zu fördern.

heutigen Infanterietell unter Befanngabe der Tagesordnung der nächsten Versammlung alle Techniker, vor allem diejenigen Techniker, die bis jetzt noch keiner Berufsorganisation angehören, zur Teilnahme an der Versammlung und zum Eintritt in den Deutschen Techniker-Verband ein.

Der Ruderverein Nefton Nr. 1874 (Bootschuh Verein) feiert heute, Sonnabend, im Besammlungslokal (Bauers Restaurant) im engeren Kreise seiner Mitglieder die Ehrung seines Vorstandsmittagtes, Herrn Karl Klappenbach, welcher vom Reichsausschuss für Olympische Spiele als einziger hällischer Ruderer im Jahre 1913 die goldene Medaille erworben und jetzt überreicht bekam.

Der C. B. 'Tiergarten' Halle veranstaltet am Sonnabend, den 7. Februar, im Saale des Zoologischen Gartens einen 'Feierten Abend'. Den unterhaltenden Teil wird ein Lichtbildvortrag bilden, auf Grund des zu Anfang des 17. Jahrhunderts erschienenen naturgeschichtlichen Werkes von Gessner.

Kaufmännischer Verein. C. B. Montag, den 2. Februar, ab 8 1/2 Uhr, findet in der Thalia-Theater ein großer humoristischer Abend statt.

Verhaftungen. Der Schreiber Hans L. wurde wegen mehrfachen Betruges und schwerer Urkundenfälschung und der Maler D. wegen Diebstahls festgenommen.

Vom Tage. Ein 70jähriger, geisteschwacher Mann, der seine Wohnung in der Reifstraße verlassen hatte und unberührt, wurde in der Wöhlberstraße von einem Polizeibeamten angetroffen.

Theater, Konzerte und Vorträge. Schillertheater. Heute abend Operettenoperette 'Wie einst im Mai'.

'Rost und Schwert' (Beginn 11 1/2 Uhr) noch gute Blätter an der Kasse des Stadttheaters erhältlich.

Ballsalontheater. 'Der Lebensengel', Gelangspoffe, Musik von R. Kollo, gelangt heute, Sonnabend, zum letzten Male zur Aufführung.

Der Kirchenchor der Bartholomäusgemeinde veranstaltet am Sonntag, den 8. Februar, abends 7 Uhr, in seiner Kirche zu Halle-Giesendorf seine diesjährige Kirchenmusik.

Vierabend. Der für 22. Februar angekündigte Vierabend von Frau Wählbe Schmidt ist nun mit unumkehrlicher auf Anfang nächster Saison vertagt worden.

Ball-, Gesellschafts- und Maskenkleider-Stoffe... Ball-, Gesellschafts- und Tanzstunden-Kleider... Damen-Handschuhe, weiss und Ballfarben... A. Huth & Co. Halle a. d. S.

Wagen erlosch und der Unfall und Artill. Leichte Anz...  
kaufsfähigkeitsenergie. Morgen, Sonntag, den 1. Februar, finden  
zwei große Musikfeste unter der unter persönlicher Leitung  
des Kapellmeisters Herrn H. F. H. in Platz, auf die wir  
an dieser Stelle einzeln hinweisen. Siehe Inserat in vor-  
hergehender Nummer.  
30. Morgen Sonntag ist nachmittags Konzert vom  
Musikchor der Stadt unter Musikmeister Steuere Leitung.  
Heide-Park-Festsaal. Jeden Sonntag ab nachmittags  
1/2 Uhr: vornehmtes Konzert. Abends: großer Ball.

# Standesamts-Berichte.

Salle-Neub. 30. Januar 1914.  
Geburtsnachricht: Der Ritterausbeister Karl Brische, Weuhen,  
u. Antonie Endlich, Wendenort.

Geboren: Dem Schmidt Robert Wobs S. Kurt, Hermann-  
straße 19. Dem Stadtschiffbauern Artur Wilhelm S. Hans,  
Seldstraße 46. Dem Hofrath Otto Ernst S. Heinz, Fruchtg. 59.  
Dem Bild.-Ing. Willi Brüdner F. Johanna, Bismarckstr. 24.  
Geboren: Der Privatist Otto Schumann, 47 S. Stad. Hagn-  
straße 32. Des Schlossers Karl Senze T., totgeb., Jüterbogstr. 14.  
Die Witwe Emilie Radwicz geb. Malchowitz, 59 S., Zeisauerstr. 34.  
Salle-Eld. 30. Januar 1914.

Aufgehoben: Der Brauermann Hugo Schünke, Schmiedstraße 10, u. Selene Diebe, Wilmertstr. 13. Der Lehrer Paul  
Albrecht, Knapsdorf, u. Selene Diebentrat, Frielentz. 8.  
Beschickung: Der Kellerer Otto Spiegel, Hamburg, u. Luise  
Schläpfe, Wännerstraße 50.

Geboren: Dem Posthelfer Willi Dederik S. Siegfried, Fried-  
selderstr. 116. Dem Uhrmacher Kurt Inzer S. Mittelstr. 20.  
Dem Gattner Emil Krimme S. Emil, Wundelstraße 54. Dem  
Feldheimer Oskar Anders T. Doris, Brunnsdorf 4.  
Geboren: Des Arbeiters Frau Wendel T. Margarete, 1 Mon.,  
Thälbergstr. 25. Der Köhler, Frau Sabis, 78 S., Weesen-  
straße 10. Der Dr. med. vet. Rudolf Fieweger aus Götzen, 26 S.,  
Alfint.

Unauswärtige Aufgeb.:  
Der Schlosser Erik Lind u. Gertr. Schelle, Kienburg a. S.

# Sport-Nachrichten.

### Hallischer Fußballport.

**Seerball am Zoo.** Das für morgen angelegte Wettspiel  
Wader-Halle 96 beginnt nachmittags 2.45 Uhr. Beide Mann-  
schaften werden in stürzender Aufstellung antreten. Vorher findet  
das Spiel Wandritt I-Halle 96 II statt.

**Waderportspiele.** Auf dem Waderportplatz finden am Son-  
ntag folgende Verbandssportspiele statt: 1.3 Uhr Wader II gegen  
Saraffia II. 1 Uhr Wader V gegen Fußballklub vom 1910.

**Der Kaiser hat die Stiftung einer Kaiser-Wilhelm-Plakette**  
für die Siegerinnen der Olympischen Spiele beschlossen. Die  
Stiftung erfolgt durch den Deutschen Reichsaus-  
sicht für Olympische Spiele. Die Plakette, die in der Krönungs-  
Wänse hergestell wird, weist auf der Vorderseite ein Brustbild  
des Kaisers auf, auf der Rückseite trägt sie den Namen des  
Stifters und die Widmung: „Dem Sieger im Olympia-Prüfung-  
kampf“. Sie wird den Gewinnern in den nächsten Jahre ver-  
anstalteten Wettkämpfen ausgeteilt. An Frage kommen die  
Olympia-Prüfungskämpfe der 581 Regimenter und selbständigen  
Bataillone, sowie die der 2000 höheren Schulen Deutschlands. Bei  
ungefähr 10 Wettkämpfen pro Veranstaltung werden allein mehr  
als 25 000 junge Turner und Sportleute ausgeteilt. Auch bei  
den Prüfungskämpfen der turnerischen und sportlichen Korporation-  
en selbst wird die Kaiser-Wilhelm-Plakette dem Sieger  
ausgeteilt. Man hat sich den Begriff von der Bedeutung der  
Olympischen Arbeit zu machen, welche man die Zahl der Teil-  
nehmer in jedem Wettkampf möglichst niedrig mit 10 annehmen.  
So kamen allein ungefähr 300 000 bis 400 000 Wettkämpfer in  
Frage. Diese Zieler setzt, daß die ganze vorbereitende Arbeit  
des Deutschen Reichsausrichters für Olympische Spiele darauf  
gelegt ist, den Turn- und Sporttrieb der Massen zu  
fördern u. zu erheben, um dann aus der breiten  
Auswahl die tüchtigsten Leute zu finden.

# Leistungsfähigkeit.

Der Flieger Hektor Barmeln will mit einem Mono-  
plan den Montblanc von Genf aus überfliegen, um in

### Geldverkehr.

90000 Mk.  
Verkauft Privatmann auf neu  
lebr gute S. Doppelhof in Halle,  
so in 2 Wochen. Off. Bietel ab-  
unt. H. 191 an die Exp. d. Hie.  
H. 15-20000

Gute Kapitalanlage  
Welder sehr beteiligt sich mit  
40-50000 Mk. an einem Industrie-  
unternehmen. Effekt u. H. 228 an  
die Expedition des Hie.

Vermietungen.  
Haus-Dölan, Kirchstr. 6, Ein-  
familienhaus wegen Todesfall  
sollt zu vermieten oder zu ver-  
kaufen. Näh. Halle, Südstr. 6.

Herrschafft. 6 Zimmer-Wohnung  
zum 1. Oktober 1914 oder früher zu mieten gesucht. Offert.  
unter H. 240 durch Baakenstein & Vogler. Halle ersehen.

Oltene Stellen.  
Männliche.  
Generalvertretung  
vornehmtes Gade an tüchtigen  
fabrikantfähigen Herrn zu vers.  
Offert. unter H. N. 717 an  
H. Wolff Wolff, Frankfurt a. M.

Zimmer mit Kabinett  
gut mobliert,  
gegenüber dem Parkbad, per  
sollt zu vermieten.  
Dorotheenstraße 4 II.

Martinsberg 18  
herrschafftliche Wohnung  
1. April zu vermieten.  
Auskunft Wölfer, 14. Bureau.

### Lagerräume.

auch passend als Werkstätten.  
sollt oder 1. April zu vermieten.  
Nähres Straßentier, 3 im Bole.

Steinweg 2  
Wohnung  
von 5 Zimmern sollt oder später  
zu vermieten. Näh. Gb. Zeisau-  
straße 19 dort. Infr.

Kaiserstr. 25, II 3 Stub. Kam.  
Rüche. 600 Mk. 4.  
Freundl. mod. Zimmer zu ver-  
mieten.  
Eternstraße 8, II. 7.

Mietsgesuche.  
Herrschafft. 6 Zimmer-Wohnung  
zum 1. Oktober 1914 oder früher zu mieten gesucht. Offert.  
unter H. 240 durch Baakenstein & Vogler. Halle ersehen.

Oltene Stellen.  
Männliche.  
Generalvertretung  
vornehmtes Gade an tüchtigen  
fabrikantfähigen Herrn zu vers.  
Offert. unter H. N. 717 an  
H. Wolff Wolff, Frankfurt a. M.

Zimmer mit Kabinett  
gut mobliert,  
gegenüber dem Parkbad, per  
sollt zu vermieten.  
Dorotheenstraße 4 II.

Martinsberg 18  
herrschafftliche Wohnung  
1. April zu vermieten.  
Auskunft Wölfer, 14. Bureau.

Turn zu landen. Der Ausstieg soll Anfang nächster Woche  
erfolgen.  
**Chung Heguda.** Die Pariser Sportakademie hat  
Heguda, der die Salomonaliegige zuerst ausführte, den  
Großen Preis von 10 000 Franc verliehen.  
**Hür den Wettbewerb zur Förderung der Sicherheit des  
Fluges.** Der mit einem Gewicht von 400 000 Franc aus-  
gestattete, hat 56 Maschinen mit 18 Apparaten einge-  
angewandt. Außer dem Großen Preis sollen noch fünf weitere  
Prämien von je 20 000 Franc zur Verteilung gelangen. Die  
Prüfung wird von einer Kommission von 12 Mitgliedern  
durchgeführt, und zwar ist hierfür ein Flug über 100 Kil-  
ometer mit einer Windgeschwindigkeit von 60 Kilometer  
in der Stunde festgelegt. Da sich die Aufgabe der Jury sehr  
schwierig gestaltet, wird der Große Preis in diesem Jahre  
noch nicht zuerkannt werden.

# Geschäfts- und Termin-Kalender

— Nachdruck verboten —

- 3. Februar. Godeb. Querfurt. Form. 10 Uhr im Ritteraus-  
sicht „Godeb.“ am Godeb. Marting. Ausholungs-  
auftrag (Godeb. u. Weibsch.) durch die Graf. von Zeid-  
schütz.
- Henda in Thür.: Großherzog. Sächsischer Forstrentier-  
verwaltung. norm. 10 Uhr im Gemeindefesthof a. Aushol-  
ungsverwaltung (Godeb. u. Weibsch.) Form. 9 Uhr im Aushol-  
ungsverwaltung (Godeb. u. Weibsch.) Form. 9 Uhr im Aushol-  
ungsverwaltung (Godeb. u. Weibsch.)
- 4. Februar. Godeb. Querfurt. Form. 10 Uhr im Ritteraus-  
sicht „Godeb.“ am Godeb. Marting. Ausholungs-  
auftrag (Godeb. u. Weibsch.) durch die Graf. von Zeid-  
schütz.
- 5. Februar. Godeb. Querfurt. Form. 10 Uhr im Ritteraus-  
sicht „Godeb.“ am Godeb. Marting. Ausholungs-  
auftrag (Godeb. u. Weibsch.) durch die Graf. von Zeid-  
schütz.
- 6. Februar. Godeb. Querfurt. Form. 10 Uhr im Ritteraus-  
sicht „Godeb.“ am Godeb. Marting. Ausholungs-  
auftrag (Godeb. u. Weibsch.) durch die Graf. von Zeid-  
schütz.
- 7. Februar. Godeb. Querfurt. Form. 10 Uhr im Ritteraus-  
sicht „Godeb.“ am Godeb. Marting. Ausholungs-  
auftrag (Godeb. u. Weibsch.) durch die Graf. von Zeid-  
schütz.

# Vermischtes.

## Die Grubenkatastrophe bei Dorlmund.

Ueber die schreckliche Katastrophe der Zeche „Mittler-  
bach“, von der wir bereits berichtet hatten, erhielten wir im  
Laufe des Tages noch folgende Meldungen, die das Unglück  
weniger schwer erscheinen lassen, als anfänglich befürchtet  
war. Inmitten hat das Unglück 25 Opfer gefordert.  
Dorlmund, 31. Januar.

Die Seismometerstation auf Zeche „Mittlerbach“ ereignete  
sich am Freitag um 6 Uhr 20 Min. abends auf Höhe 19 und

21. Bis 12 1/2 Uhr nachts waren 22 Tote und 17 Verletzte,  
davon 10 Schwerverletzte, geboren. Die Verwaltung glaubt,  
daß sich keine Toten mehr in der Grube befinden.  
Dorlmund, 31. Januar.

Heute morgen teilte die Verwaltung der Zeche „Mittler-  
bach“, daß erst 18 Tote geboren seien, 4 oder 5 Tote befinden  
sich noch in der Grube. In dem Gemeindefesthof a. Aushol-  
ungsverwaltung wurden nach Ausmuster eines Wertes 10 Verletzte  
eingeliefert, von denen einer nachts gestorben ist. 3 Ber-  
letzte sind die Verletzungen so schwer, daß an ihrem Auf-  
kommen zweifelhaft ist. Eine endgültige Meldung ist noch  
nicht möglich, da der Verletzte, welcher die letzten Feils-  
stellungen trifft, sich noch in der Grube befindet.  
Berlin, 31. Januar.

Nach amtlicher Bestätigung sind auf der Zeche „Mittler-  
bach“ 19 Verletzte tot aufgefunden worden. Drei  
Verletzte sind schwer verletzt, drei werden vermisst und liegen  
vermutlich unter den Trümmern begraben. Das Unglück  
hat a. l. s. im ganzen 25 Opfer gefordert. Der  
Bergbauamt und die Bergbauverwaltung sind in der Grube  
gewesen und haben sie mehrfach gefunden.  
Die Ursache des Unglücks

ist nach Ansicht von Sachverständigen in einer Schlag-  
wetterexplosion zu suchen, die mit furchtbarer Gewalt  
große Strecken zu Bruch gebracht hat.

## Sensationeller Mord im Automobil.

Sen Kemo, 31. Januar.  
Der Großkaufmann Moriz Sigall, 35 Jahre alt, aus  
Leipzig, und das junge Ehepaar Longfeld-Wolff aus Stutt-  
gart, die hier im Hotel „Victoria“ wohnten, machten einen  
Automobilausflug nach Mentone. Auf dem Rückweg wurde  
der Chauffeur plötzlich angegriffen, er möge halten. Sigall  
stieg totblass aus und stürzte zur Erde. Das Ehepaar ver-  
suchte zu fliehen; Polizeigentlemen verfolgten sie jedoch und  
brachten sie mit dem schwer leidenden Sigall nach der Ger-  
burmerlaternen. Dort konstatierte der Arzt, daß Sigall durch  
einen Schlag aus einer Wohnung getötet worden war. Nach  
den polizeilichen Feststellungen ist Longfeld ein berechtigter  
internationaler Dieb, 23 Jahre alt, der aus Santa Pola in  
Kastilien stammt, die Frau, namens Wolff, soll aus einer  
sehr ephären Familie in Stuttgart kommen und gegen den  
Willen ihrer Eltern gefahren sein. Sigall hinterließ in  
Leipzig eine Frau und Kinder. Der Mörder wurde im  
Automobil nicht gefunden; es ist aber festgestellt, daß die  
Wolff einen solchen besaß.

## Die Verletzungen des Amtsdirektors von Franzensbad.

Die Verletzungen des Amtsdirektors von Franzensbad,  
Dr. Hahl, der vor kurzem in die Schweiz flüchtete, scheinen  
doch weitgehender Natur zu sein. So haben zwei Zeugen  
von Gericht erzählt, daß Dr. Hahl ihnen für die Befreiung  
von Gift mit dem am häufigsten seine Frau um geliebte  
Frau aus der Welt schaffen wollte, um wieder heiraten zu  
können, 2000 Kronen versprochen habe. Hahl hatte sich bereits  
von seiner Frau scheiden lassen und eine Bekanntschaft  
mit der Witwe des Franzensbader Arztes Dr. Diesel ange-  
knüpft. Dilem Verhältnis ist auch ein Kind entfallen.  
Das Testament von Dr. Diesel wurde nun von Dr. Hahl ge-  
füßt, wodurch die Position der Witwe in der Erbfolge  
angelegenheit bedeutend günstiger gestellt wurde. Dieses  
Testament fand man nur durch einen Zufall. Nach dem  
Tode des Franzensbader Theaterdirektors Wolf wollten sich  
die Stadtobern von Franzensbad über die Nachfolge  
schließen werden und brauchten dazu den Wortlaut des Testa-  
mentes mit dem verstorbenen Theaterdirektor, der sich im  
Schreibtisch von Dr. Hahl befand. Dieser war damals ver-  
reist und antwortete auf die telegraphische Bitte, den Schließ-  
sel zu übergeben, ausweichend, so daß man schließlich den  
Schreibtisch erbrach. Dabei fand man nun u. a. das Testa-  
ment. Dr. Hahl lebte in günstigen Verhältnissen. Von ihm  
ist noch keine Spur zu finden. In die Angelegenheit ist auch  
ein Beamter des Kreisgerichts in Eger verwickelt, der bereits  
seines Dienstes enthoben worden ist.

Schwaben ist Freitag nachmittag in Wülfingen das dort  
erbante Unterkocher V. Ein Mann ist ertrunken, sechs  
konnten sich durch eine Luke retten.

**Junger Mann**  
aus Umkle ge. Sicherer  
Bachm. Rot. Landstr. Weina.  
Offert. unter H. L. 238 an  
H. Wolff Wolff, Bismarckstr. 24.

**Neberndienst**  
Für gewandten Herrn gut  
durch Mitarbeit D. vornah.  
Verl. u. Gestell. Ausstimmliche  
Bewerbin. Wona I. Wunbe-  
sintommen gewöhnlich. Off.  
unter H. F. 232 an H. Wolff  
Wolff, Halle.

**Lehrling**  
mit guten Schulkenntnissen für  
Kaufmann gesucht. Monatliche  
Bergütung Erbscheidet. Offert.  
unter H. G. 224 an die Exp.

**Mitgesuche**  
empfiehlt sich Bauherren u.  
Mauremeistern 3. Anst. von  
Entwürfen, Kostenansch. z. f.  
Rechn. Entw. Wohn- u.  
Geschäftshaus, Kette- u. andere  
Off. unter H. N. 2564 an  
H. Wolff Wolff, Halle.

**Zu verkaufen**  
Geldschrank  
billig zu verkaufen  
H. Wolff Wolff, Halle.

**Feurich-Piano**  
schwarz, fast neu für nur  
Mk. 550 und Garantie 3 J. wert.  
Albert Hoffmann,  
am Theaterplatz.

**Genze Namen od. Vornamen**  
mit Nachnamen von 234, die in  
den 100 Jahren, a. m. h. B. u. u.  
Schnee Nahlh., G. G. G. G. G.

**Seit 44 Jahren Spezialität:**  
Neuau.  
Stimmung.  
Reparatur.  
**A. Ahlheit,**  
H. 191 an die Exp. d. Hie.

**Elarichtung**  
eines  
**Drogengeschäftes**  
umständelhalber billig zu ver-  
kaufen. Besichtigung jederzeit bei  
G. Regal, Lerchenfeldstr. 7, I.

**Winke**  
Schönheitspflege, Körperkultur  
Grais u. Frank  
CHEM-FABRIK GOULSON S. P.  
Schöneberg-Str. Bismarckstr. 21.  
Schreiben Sie nach Heule!

**Fieber- und Bade-  
Thermometer.**  
F. Hellwig, Chirurgie-Instru-  
menten-, Bandagen,  
Berlinsstraße 10.

**Artikel zur Krankenpflege.**  
Ferrari 2620. — Geogr. 1831.  
Reinstees Spezialgeschäft am Platz.

**Erfinder**  
erhalten in allen Anzeigengenen  
Anzeigen zu verkaufen. 1000-1000-  
Produkte mit Preisveränderung  
Patentnummern 30 Pf. Garantie  
für zuzugewandte Gebührendung.  
Patent-Ingenieur-Bureau  
Hartwich & Sohn in Breslau

**Brauner Jagdhund**  
erkantet. Wiederholung zu  
billig. Wohnung.  
G. G. G. G. G. G. G. G. G.

Die  
mitt  
11-2  
Die  
mitt  
11-2  
Die  
mitt  
11-2  
Die  
mitt  
11-2  
Die  
mitt  
11-2



# Zur Einsegnung!

aussergewöhnlich billige Angebote

## Kleiderstoffe. Wäsche.

**Cheviots u. Serge** in weiss u. creme, 110 cm breit, solide Qualitäten, 1.25  
p. Meter M. 2.85, 1.90, 1.50, 1.25

**Popeline u. Wollbatiste**, prima, 110 cm breit, 1.10  
p. Meter M. 2.10, 1.80, 1.50

**Crêpes u. Crêpons** reine Wolle, vorzügl. Qual., in weiss u. farbig, 1.65  
p. Meter M. 2.30, 1.80, 1.50

**Eotiennes**, Halbescheide, in weiss u. farbig, Kleider, 110 cm br., p. Mtr. M. 4.50, 3.00, 2.75

**Serge u. Popeline**, reine Wolle, in vielen Farben, 90-110 cm br., p. Mtr. 1.90, 1.50, 1.25, 1.10

**Diagonales u. Whpercords**, 110 cm breit, in nur modernsten Farben, p. Meter M. 2.25, 1.90

**Voiles** in allen Farben, 110 cm br., 1.25  
ausserst preisw., Mtr. M. 1.65, 1.35 cm breit, grosser Farben

**Velvet**, sortiment, p. Meter M. 1.75, 1.20

**Köpersammete**, handfeste Ware, schwarz und farbig, p. Meter M. 2.75, 1.75

**Hochflor-Sammet**, 70 cm breit, in marine, für Kostüme p. Mtr. 4.75, 4.25, 3.35

**Hemden** aus gutem Hemdentuch, Achsel- und Vorderschluss, mit schöner Stickerei, p. Stück 1.35, 1.10, 95

**Fantasiememden**, hoheleganter Reformschnitt, mit Hohlraum und Madrepasse, p. Stück M. 2.50, 2.10, 1.95

**Beinkleider** mit Bündchen, breite, elegante Stickerei, gute Stoffe, p. Stück 1.45, 1.10, 95

**Kniebeinkleider**, prima Qualität, mit Hohlraum u. breiter Stickerei, p. Stück M. 2.20, 1.95, 1.35

**Nachtjacken** mit Feston und Litze in Barchent u. Satin, p. Stück M. 1.95, 1.75, 1.35

**Untertaillen** mit schöner Stickerei und Bändchendurchzug, p. Stück 1.45, 1.10, 95

**Unterröcke** mit breitem Stickerei-Volant, hohelegant, p. Stück M. 3.00, 2.50, 1.95

**Modernes Taschentuch** mit eingestickten Buchstaben, saub. Ausführung, 85

**Balist-Taschentuch** mit Hohlraum und handgestickt, Ecke, 3 Stück 95, 70, 45

**Batist-Taschentuch** mit bunter Kante, für Damen, 10 sehr vorzüglich

**Geschw. Wolf, Leipzigerstr. 37,**  
regenerer „Rotes Ross“

Ziehung 10. Februar

**S. Schlesiache Pferde-Lotterie**

Los 1 M. 100,000 Lose  
11 Lose aus versch. Klassen, 10 M. 300 Gewinne, Gesamtwert Mark

**60000**  
**40000**  
**20000**  
**10000**

Los in allen Lotteriegewinn, sowie bei dem Generaldebit

**Lud. Müller & Co.**  
Berlin W., Westendstr. 11  
Telegr.-Adressen: Müller, Max Schulz, Gr. Steinstr. 112 - Reinb. Hell, Rannischestr. - Otto Schröder, Marktplatz 20, und allen Loseverkaufsstellen.

**Trauer**

empfehle in reicher Auswahl

**fertige Kleider, Kostüme, Kostümröcke, Blusen, Unterröcke, Tücher.**

Aufertigung nach Mass in kürzester Zeit zu billigsten gestellten Preisen.

**Muster- und Auswahlzeichnungen** bereitwillig.

**Theodor Rühlemann**

Leipzigerstrasse 97. Telefon 2534.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**Zimmerklosetts**, vollständig gerichtet, empfiehlt billigst

**G. Brose, Reibitzger 96.**

**Bacher's Wollwaseife**, verhindert das Einlaufen woll. Strümpfe u. Unterkleidung. Allein zu haben im **Sporthaus Bacher, Halle, Leipzigerstr. 102.**

Empfehle mich zur Behandlung von

**Prof. Ehrlich's Syphilitiker**, gentile Erregungsschaff für Syphilitiker. Aufz. Broch. 25 Strassen u. gründl. Heilung all. Unterleibskrankh., ohne Berührung, ohne Rückfall, ohne Verweil., M. 20. Spezialarzt Dr. med. Theodor's Biochemisches Institut, Frankfurt a. Main, Kronprinzstr. 46 (Hauptbahnhof), Köln, U. Sackwehhaus u. Berlin W. 8, Leipzigerstr. 102.

Empfehle mich zur Behandlung von

**Frauenkrankheiten**, vererbener Sten., als Entzündung, Ausdehnung, Weiberröcke, Weiberröcke, durch naturgemässige Behandlung.

**R. Suhlriok**, Naturheilpraktiker, Kochstr. 11-17, Berlin 20, 2889. - Am Steinhilf.

**Hermann Andres**, Barfüsserstr. 5, Anfertigung Herrendagardere, seiner

**Stettiner Germania, Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft**

Neue Beiträge in 1912: 98 1/2 Millionen Mark Kapital. Beschliessungsbeschluss Februar 1913: 990 Millionen Mark Kapital und 12 1/2 Millionen Mark Zinsen und Dividendenanteile.

- Sicherheitsfonds 400,000,000 Mark. -

Gewinnanteile und Zinsen an die mit Gewinnanteil Besicherten zur künftigen Verteilung von Dividenden im Jahre 1912: 95,7% des Nettoschlusses mit 10 1/2 Millionen Mark. Neu: Todesfall-Versicherung ohne ärztliche Untersuchung.

**Haupt-Agentur:**  
**Walter Rühlemann,**  
Halle a. S., Gr. Brauhofstr. 17.

Unfall-Versicherung. Haftpflicht-Versicherung.

**3 Stars** sind die **Salamander Stiefel**

Salamander Marke Salamander  
Sigco Salamander Luxus  
14.50 12.50 16.50

Niederlassung Halle a. S., Leipzigerstrasse 100.

**Schreibarbeiten jeder Art**, mündlich u. schriftl., Hand u. Maschine, Vertriefsfertigkeiten, Buchführung u. d. d. d. d.

**Haltliche Schreibstube.** Günstigste Unternehmungen, Befähigung Stellenoffen. Günstigste für Schularb., Konten, Buchhaltung auf Stunden und Tage, auch ins Haus und nach auswärts.

**Hartzstrasse 16. Fernsprecher 8082.**

**Brot-Fabrik Gebr. Schubert**

Ältestes, grösstes und leistungsfähigstes Spezial-Unternehmen der Provinz Sachsen, empfehlen ihre seit 40 Jahren anerkannt **besten Brotsorten in konkurrenzloser Qualität.**

Unser Brot ist in den weitaus meisten Viktual- und Materialwarenhandlungen erhältlich.

Weitere Verkaufsstellen sind unsere eigenen Filialen sowie sämtliche Geschäfte der Firma F. H. Krause.

Bei erwünscht. Lieferung ins Haus erbitte wir kurze Bestellkarte.

**I. Hall. Rinderschlächterei.** Einziges Spezialgeschäft am Platz, Inhaber: Richard Hummel, aus Weichenburgstr. 25 (Triebe- und Halbhalle), empfiehlt besten Rindfleisch, ohne Knochen 95-95 Pf., mit Knochen 75-80 Pf., Gekochtes 75 Pf.

**Moderne Transmissionen** in erstklassiger Ausführung, Treibriemen, Oele, Fette, Pulver, alle Günstigste Bezugsquellen, werden jederzeit geliefert.

**Bader & Halbig, Halle a. S.**

**Seminar-Kindergarten,** Herz 18, Anmeldungen täglich.

**Beuna** Vorteilhaftes Kohlen-Angebot. Wir liefern bei sofortiger Bestellung Bestal-Markte

**Beuna** erstklassiges Braunkohle, 100 Zentner Mh. 0.70 p. Ztr. 30-50 Zentner Mh. 0.72 p. Ztr. und mehr

20-30 Zentner Mh. 0.75 pro Ztr. frei Gelab.

**Kurt Ströter & Co.** Rontor: Reibitzgerstr. 53. Fernspr. 93.

Eine sehr gut erhaltene **Schreibmaschine** sehr billig zu verkaufen. Offerten unter G. 3658 an Hasenstein & Vogler, Halle, erbeten.

**Familien-Nachricht.** Statt Karten, **Ida Dorn Leonhardt Lüdicke** Verlobt. Bobbau bei Goswitz, Neuaudorf (Saalkreis) Februar 1914.

**Samos** (sehr alt) vorzügl. Qualität, gebe von heute ab vom **Fräß Eiter 1.10 Mh.** **Walhalla-Drogerie,** Str. Paul Petzold, Weichenburgstrasse 26. Gewant wird schnell, direkt, nach gemessen durch W. Klotzsch, Ostberlinerstrasse 2, vert. v.